Frankfurt am Main, Februar 2019

Die sieben sonnigsten Pisten der Schweiz

**Bei über 7000 Pisten-Kilometern fällt hier die Auswahl schwer. Skifahrer finden in der ganzen Schweiz Pisten unterschiedlicher Schwierigkeitsstufen, auf denen herrlichster Sonnenschein und atemberaubende Ausblicke garantiert sind.**

**Die Ostabfahrt im Toggenburg (Ostschweiz / Liechtenstein)**

Die Piste beginnt auf dem Chäserrugg, dem östlichsten Gipfel der sieben Churfirsten, und endet in Unterwasser. Auf dem Chäserrugg genießen die Skifahrer spektakuläre Ausblicke. An seiner Nordflanke verheißen schöne Pisten ausgiebigen Schneegenuss. Eine davon liegt östlich der Luftseilbahn und heißt daher simpel „Ostabfahrt“. Im obersten Teil ist sie etwas steil, danach verläuft sie in einer breiten Wanne. www.chaeserrugg.ch

**Die Panorama-Abfahrt in Braunwald (Ostschweiz / Liechtenstein)**

Eine der schönsten Pisten im Familienskigebiet Braunwald ist die Panoramapiste. Ihren Namen verdankt sie der herrlichen Rundsicht, die sich fast auf der ganzen Strecke bietet. Sie beginnt bei der Sesselbahn-Bergstation Seblengrat und führt zur Talstation des Mattwald-Skilifts im Ortsteil Schwettiberg. Tödi und Ortstock sind die Glanzpunkte des faszinierenden Panoramas. [www.braunwald.ch](http://www.braunwald.ch)

**Die Sonnenpiste auf dem Stoos (Luzern–Vierwaldstättersee)**

Auf dem Stoos erwarten die Wintersportler vielseitige Abfahrten, rasante Schlitten- und Airboardpisten, malerische Loipen, diverse Winterwanderwege und Schneeschuhtrails sowie viele gemütliche Berghütten. Der Start der breiten Sonnenpiste liegt auf dem 1922 Meter hohen Fronalpstock-Gipfel. Im oberen Teil gibt es eine wunderschöne Aussicht auf den Vierwaldstättersee, den Talkessel Schwyz und das Bergmassiv Mythen. www.stoos.ch

**Die Sunshine-Piste am Hasliberg (Bern)**

Der Name ist Programm: Die Sunshine-Piste bietet dank ihrer Lage an einem Südhang viel Sonnenschein und obendrein noch ein grandioses Panorama. Los geht die Abfahrt an einem der schönsten Aussichtspunkte des Haslitals, dem Bergrestaurant Alpen tower auf der Planplatten. Von 2250 Meter Höhe genießen die Skifahrer hier einen spektakulären Blick über Berg, Tal und den türkisfarbenen Brienzersee. Wer die knapp vier Kilometer lange Piste hinunter nach Bidmi auf 1428 Meter Höhe fährt, hat durchgehend dieses eindrückliche Panorama vor Augen. Mit einem durchschnittlichen Gefälle von 28 Prozent gehört sie zu den mittelschweren Pisten. www.haslital.ch

**Die Traumpiste in Sent (Graubünden)**

Diese Piste lädt zum Träumen ein: Die Talabfahrt verbindet das Skigebiet Motta Naluns mit dem Unterengadiner Dorf Sent. Sie beginnt auf dem 2710 Meter hohen Berg Salaniva, führt hinunter nach Sent und überwindet auf einer Länge von zehn Kilometern einen Höhenunterschied von knapp 1300 Metern. Wenn zwischendurch die Oberschenkel brennen, können Gäste in der Sömmi-Bar durchatmen und den Blick über die unberührte Bergwelt schweifen lassen, bevor es zur rasanten Waldabfahrt weitergeht. www.engadin.com

**Die Inferno-Piste in Mürren (Bern)**

Definitiv nichts für Weicheier ist die 15 Kilometer lange Piste vom 2900 Meter hohen Schilthorn nach Lauterbrunnen. 1928 riefen in Mürren einige tollkühne Briten eines der verrücktesten Skirennen der Welt ins Leben und nannten das Kind auch gleich beim Namen: „Inferno“. Die Abfahrt steht aber auch außerhalb der Rennen den ganzen Winter offen. Die teuflischste Passage ist das sogenannte Kanonenrohr, eine tückisch enge Felsrinne. Für die 2100 Meter Höhenunterschied brauchen gute Skifahrer rund 40 Minuten. Ungeübte Skifahrer sollten die Inferno-Piste lieber großzügig umfahren.

**Die FIS-Strecke in Verbier (Wallis)**

Die weitläufige Pistenarena von Verbier bietet sowohl Einsteigern als auch ambitionierten Fahrern vielseitige Möglichkeiten. Eine der schönsten Abfahrten ist die mittelschwere, schwarz markierte FIS-Strecke: Sie beginnt bei der Bergstation des Funispace auf Les Attelas und führt über Les Ruinettes nach Mayentzet oberhalb des Dorfs. Unterwegs genießen die Abfahrer wunderbare Ausblicke ins Val de Bagnes. www.verbier.ch

**Weitere Informationen zum Urlaub in der Schweiz gibt es im Internet unter www.myswitzerland.com, der E-Mail-Adresse info@MySwitzerland.com oder unter der kostenfreien Rufnummer von Schweiz Tourismus mit persönlicher Beratung 00800 100 200 30.**

**Informationen an die Medien**

Weitere Bilder zur touristischen Schweiz stellen wir Ihnen auf www.Swiss-Image.ch zur Verfügung.

Weitere Auskünfte an die Medien erteilt:

Thomas Vetsch, District Manager Nord- und Ostdeutschland

Telefon 030 – 695 797 111, E-Mail: thomas.vetsch@switzerland.com, Twitter: @STMediaD